

Stammdaten

Flussgebiet	Weser
Bearbeitungsgebiet	14 Aller/Quelle
Ansprechpartner	NLWKN Betriebsstelle Süd Geschäftsbereich III, Aufgabenbereich 32
Gewässerkategorie	Fließgewässer (RW)
Gewässerslänge [km]	13,08
Gewässergröße [km²]	
Gewässertyp	Sandgeprägte Tieflandbäche (14)
Gewässerpriorität	5
Wanderroute	nein
Laich- und Aufwuchshabitat	nein
Status	Erheblich verändert
Zielerreichung 2015	nein

Bewertungen nach EG-WRRL, Stand 2009

Signifikante Belastungen

Diffuse Quellen, Abflussregulierungen und morphologische Veränderungen

Chemie

Gesamtzustand	gut
Schwermetalle	gut
Überschr. Stoffe	
Pestizide	gut
Industr. Schadstoffe	gut
Andere Stoffe	gut
Überschr. Stoffe	

Bewertungen nach EG-WRRL, Stand 2009

Ökologie

Zustand/Potential	schlecht (5)
Fische	schlecht
Makrozoobenthos (Gesamt)	unbefriedigend
Degradation	unbefriedigend
Saprobie	mäßig
Makrophyten / Phytobenthos ges.	unklassifiziert
Makrophyten	unklassifiziert
Diatomeen	unklassifiziert
Phytobenthos	unklassifiziert
Phytoplankton	unklassifiziert

Allgemeine chemisch-physikalische Parameter

Allg. chem.-phys Parameter	unklassifiziert
Orientierungswert Überschreitung	

Hydromorphologie

Strukturklasse	I	II	III	IV	V	VI	VII
Übersichtsverfahren [%]	0	0	0	0	23	77	0

Synergien

Naturschutz - FFH-Richtlinie

Drömling (DENI_3431-331)

Naturschutz - EG-Vogelschutzrichtlinie (2009/147/EG)

Drömling (DENI_3431-401)

Hochwasserrisikomanagement-RL (2007/60/EG)

Keine Synergien

Sonstige Hinweise (z.B. zur Reihenfolge von Maßnahmen, Planungsvoraussetzungen)

Informationen zu besonders bedeutsamen Arten

Zusammenfassung der Handlungsempfehlungen

Die nachfolgenden Handlungsempfehlungen basieren auf aktuellen Monitoringergebnissen. Einige Qualitätskomponenten sind seit 2009 ergänzend untersucht worden, so dass diese teilweise vom Zustand 2009 abweichen können.

Der schmale, im Wald verlaufende Oberlauf wirkt noch recht naturnah. Das Ufer wird von Laubbäumen gesäumt und ist dadurch gut strukturiert. Auf der sandig-kiesigen Sohle liegt relativ viel Totholz, das für eine abwechslungsreiche Sohlstruktur sorgt. Leider fällt der Bach hier trocken, so dass sich nur eine sehr begrenzte Lebensgemeinschaft entwickelt hat.

Im weiteren Verlauf ist die Wipperaller dann ausgebaut und begradigt. Das recht eintönige Ufer wurde im Regelprofil gestaltet und hat sich nur an wenigen Stellen etwas abwechslungsreicher strukturiert. Die ursprünglich sandig-kiesige Sohle ist meistens mehr oder weniger stark verschlammt. In Unterlauf tritt als weitere Hauptbelastung die Nähe zur Ortslage Vorsfelde auf.

In den landwirtschaftlich geprägten Abschnitten sollten primär Randstreifen und eine eigendynamische Entwicklung durch Reduzierung der Unterhaltung initiiert werden.

Defizitanalyse mit Handlungsempfehlungen für Maßnahmen

Relevanzen der Belastungen: 1 fachlich nicht relevant; 2 nicht feststellbar / nicht bekannt; 3 Belastung ist von untergeordneter Bedeutung; 4 Belastung spielt eine wichtige Rolle; 5 Belastung spielt eine entscheidende Rolle

Guter ökologischer Zustand nicht erreicht

Maßnahmen zur Zielerreichung: ja

Maßnahmen zur Zielerhaltung:

nein

1. Guter ökologischer Zustand erreicht

Defizit und Ursache/Belastung	Relevanz	Bemerkung	Handlungsempfehlung
		nicht relevant / nicht feststellbar	

2. Wasserqualität; Saprobie und Sauerstoffhaushalt

Defizit und Ursache/Belastung	Relevanz	Bemerkung	Handlungsempfehlung
Punktquellen	4	Einträge über Regenwasser aus Ortslagen	Neubau und Anpassung von Anlagen zur Ableitung, Behandlung und zum Rückhalt von Misch- und Niederschlagswasser
Punktquellen	3	kl. Fischteiche direkt in Gewässernähe	Maßnahmen zur Reduzierung der Belastungen infolge Fischteich/zuchtanlagen im und am Fließgewässer
Staueffekte	2		
Diffuse Quellen	4	landwirtschaftliche Flächen	Anlage von Gewässerschutzstreifen zur Reduzierung der Nährstoffeinträge

3. Wasserqualität; Allgem. chemisch- physikalische Parameter

Defizit und Ursache/Belastung	Relevanz	Bemerkung	Handlungsempfehlung
Punktquellen	3	Einträge über Regenwasservorflut aus Ortslagen	Neubau und Anpassung von Anlagen zur Ableitung, Behandlung und zum Rückhalt von Misch- und Niederschlagswasser
Diffuse Quellen	4	kleines Fließgewässer im Oberlauf temporär trockenfallend	

4. Flora defizitär

Defizit und Ursache/Belastung	Relevanz	Bemerkung	Handlungsempfehlung
Eutrophierung	4	Nährstoffeinträge aus Landwirtschaft	Randstreifen
Lichtlimitierung	1		
fehlende Beschattung	4	kaum Ufergehölze	alternierend Ufergehölze aufkommen lassen
intensive Unterhaltung	4		Unterhaltung minimieren
starke Strukturdefizite	4	begradigter Verlauf	strukturfördernde Maßnahmen durchführen (s.u.)

5. Hydromorphologie; Makrozoobenthos und / oder Fische

Wasserkörper bzw. Abschnitt	Defizit und Ursache/Belastung	Relevanz	Bemerkung	Maßnahmengruppe Niedersachsen	Maßnahmensteckbrief	Aktion	Handlungsempfehlung
14023 Oberlauf m 10700-13000 Wald	Gewässerverlauf und Bettgestaltung defizitär	3		1 - Bauliche Maßnahmen zur Bettgestaltung und Laufverlängerung	1.1 - Laufverlängerung mit weitgehender Wiederherstellung der ehemaligen Krümmungsamplituden und -frequenzen sowie Anhebung der Wsp-Lagen	ja	
14023 Oberlauf m 10700-13000 Wald	Gewässerverlauf und Bettgestaltung defizitär	3		2 - Maßnahmen zur Förderung der eigendynamischen Gewässerentwicklung	2.2 - Gelenkte eigendynamische Gewässerentwicklung mit weitestgehender Wsp-Neutralität	ja	
14023 Oberlauf m 10700-13000 Wald	Gewässerverlauf und Bettgestaltung defizitär	3		3 - Vitalisierungsmaßnahmen im vorhandenen Profil	3.1 - Vitalisierungsmaßnahmen bei weitestgehender Wsp-Neutralität	ja	
14023 Oberlauf m 10700-13000 Wald	Keine Ufergehölze	1	verläuft im Wald	4 - Maßnahmen zur Gehölzentwicklung	4	nein	
14023 Oberlauf m 10700-13000 Wald	Festsubstrat defizitär	1	sandig-kiesige Sohle mit Totholz	5 - Maßnahmen zur Verbesserung der Sohlstrukturen durch den Einbau von Festsubstraten	5	nein	
14023 Oberlauf m 10700-13000 Wald	Beeinträchtigung durch Sand-/ Feinststoffeinträge und/oder Verockerung	1		6 - Maßnahmen zur Verringerung der Feststoffeinträge und -frachten (Sand und Feinsedimente / Verockerung)	6	nein	

5. Hydromorphologie; Makrozoobenthos und / oder Fische

Wasserkörper bzw. Abschnitt	Defizit und Ursache/Belastung	Relevanz	Bemerkung	Maßnahmengruppe Niedersachsen	Maßnahmensteckbrief	Aktion	Handlungsempfehlung
14023 Oberlauf m 10700-13000 Wald	Starke Abflussveränderungen	1	EZG nicht anthropogen überformt	7 - Maßnahmen zur Wiederherstellung eines gewässertypischen Abflussverhaltens	7	nein	
14023 Oberlauf m 10700-13000 Wald	Aue beeinträchtigt	3	Auentypische Ausprägung kann noch verbessert werden	8 - Maßnahmen zur Auenentwicklung	8.2 - Neuanlage von auentypischen Gewässern (temporäre Kleingewässer, Flutmulden, Altgewässer u. ä.)	ja	
14023 Oberlauf m 10700-13000 Wald	Fehlende ökologische Durchgängigkeit	1	keine Stauanlagen	9 - Herstellung der linearen Durchgängigkeit	9	nein	
14023 Oberlauf m 10700-13000 Wald	Intensive Unterhaltung	1				ja	
14023 Unterlauf m 0-10700 offene Lage	Gewässerverlauf und Bettgestaltung defizitär	4	stark begradigter Verlauf	1 - Bauliche Maßnahmen zur Bettgestaltung und Laufverlängerung	1.1 - Laufverlängerung mit weitgehender Wiederherstellung der ehemaligen Krümmungsamplituden und -frequenzen sowie Anhebung der Wsp-Lagen	ja	

5. Hydromorphologie; Makrozoobenthos und / oder Fische

Wasserkörper bzw. Abschnitt	Defizit und Ursache/Belastung	Relevanz	Bemerkung	Maßnahmengruppe Niedersachsen	Maßnahmensteckbrief	Aktion	Handlungsempfehlung
14023 Unterlauf m 0-10700 offene Lage	Gewässerverlauf und Bettgestaltung defizitär	4	stark begradigter und unterhaltener Verlauf, Siedlungsbereich	2 - Maßnahmen zur Förderung der eigendynamischen Gewässerentwicklung	2.3 - Gelenkte eigendynamische Gewässerentwicklung an tiefererodierten Gewässern mit Herstellung einer Sekundäraue über Baumaßnahmen bei weitestgehender Wsp-Neutralität bzw. ggf. Leistungssteigerung für hohe Abflüsse	ja	
14023 Unterlauf m 0-10700 offene Lage	Gewässerverlauf und Bettgestaltung defizitär	4	stark begradigter Verlauf	3 - Vitalisierungsmaßnahmen im vorhandenen Profil	3.2 - Vitalisierungsmaßnahmen bei tiefererodierten Gewässern bei weitestgehender Wsp-Neutralität bzw. moderater Anhebung der Sohl- und Wsp-Lagen	ja	
14023 Unterlauf m 0-10700 offene Lage	Keine Ufergehölze	4	stark begradigter Verlauf	4 - Maßnahmen zur Gehölzentwicklung	4.1 - Entwicklung und Aufbau standortheimischer Gehölze an Bächen	ja	
14023 Unterlauf m 0-10700 offene Lage	Festsubstrat defizitär	4		5 - Maßnahmen zur Verbesserung der Sohlstrukturen durch den Einbau von Festsubstraten	5.1 - Einbau von Kiesstrecken /-bänken	ja	

5. Hydromorphologie; Makrozoobenthos und / oder Fische

Wasserkörper bzw. Abschnitt	Defizit und Ursache/Belastung	Relevanz	Bemerkung	Maßnahmengruppe Niedersachsen	Maßnahmensteckbrief	Aktion	Handlungsempfehlung
14023 Unterlauf m 0-10700 offene Lage	Festsubstrat defizitär	4		5 - Maßnahmen zur Verbesserung der Sohlstrukturen durch den Einbau von Festsubstraten	5.2 - Einbau von Totholz	ja	
14023 Unterlauf m 0-10700 offene Lage	Beeinträchtigung durch Sand-/ Feinstoffeinträge und/oder Verockerung	4		6 - Maßnahmen zur Verringerung der Feststoffeinträge und -frachten (Sand und Feinsedimente / Verockerung)	6.1 - Reduktion von Sand- u. Feinsedimenteinträgen aus oberflächigen Einschwemmungen	ja	
14023 Unterlauf m 0-10700 offene Lage	Beeinträchtigung durch Sand-/ Feinstoffeinträge und/oder Verockerung	4		6 - Maßnahmen zur Verringerung der Feststoffeinträge und -frachten (Sand und Feinsedimente / Verockerung)	6.6 - Anlage von Gewässerrandstreifen mit naturnaher Vegetation	ja	
14023 Unterlauf m 0-10700 offene Lage	Starke Abflussveränderungen	4		7 - Maßnahmen zur Wiederherstellung eines gewässertypischen Abflussverhaltens	7.2 - Wasserrückhaltung in urbanen Gebieten	ja	
14023 Unterlauf m 0-10700 offene Lage	Aue beeinträchtigt	1		8 - Maßnahmen zur Auentwicklung	8.2 - Neuanlage von auentypischen Gewässern (temporäre Kleingewässer, Flutmulden, Altgewässer u. ä.)	ja	
14023 Unterlauf m 0-10700 offene Lage	Fehlende ökologische Durchgängigkeit	1		9 - Herstellung der linearen Durchgängigkeit	9	nein	
14023 Unterlauf m 0-10700 offene Lage	Intensive Unterhaltung	4				ja	Unterhaltung nach Möglichkeit reduzieren